



<https://biz.li/450b>

FUSSBALL: DIE SPIELE VOM HEUTIGEN SONNABEND

Veröffentlicht am 10.10.2020 um 19:25 von Redaktion LeineBlitz

Wieder verloren und weiter Tabellenletzter: der **1. FC Sarstedt** ist nach der 0:2 (0:0)-Heimniederlage gegen den Tabellenzweiten VfR Evesen offenkundig noch nicht in der Landesliga angekommen, der Gast aus dem Schaumburger Land erzielte seinen zwei Treffer in der 2. Halbzeit (53. und 90.). Dabei haben die FCer eine ordentliche Leitung abgeliefert, sich allerdings für ihre Bemühungen nicht belohnt. Nach dem unnötigen 0:1 wurde die Offensive verstärkt, aber das Ausgleichstor sollte nicht gelingen. Erst in der Schlussminute machte der Gast den vielzitierten Deckel zum 0:2 drauf. **1. FC Sarstedt:** Arendt, Neumann (84. Narloch), Bednarek, Hertel (72. Bokermann), Schrader, Grupe, O'Donnell, Jürgens, Grete (84. Omeirat), Eres (76. Kilicaslan), Schäfer. Eine spannende Landesliga-Partie sahen die Zuschauer heute beim Spiel zwischen dem **SC Hemmingen-Westerfeld** und dem VfL Bückeburg. Am Ende setzten sich die Gastgeber knapp 2:1 (1:1) durch und zogen in der Tabelle an den Gästen vorbei.



Christian Schwier (rechts im Bild) vom VfL Bückeburg schießt auf das Tor des SC Hemmingen-Westerfeld, der SCer Aljoscha Hyde wehrt den Ball mit dem Ellenbogen ab, der fällige Strafstoß führt zum 0:1 - aber am Ende siegen die SCer 2:1. / Foto: R. Kroll

Zunächst musste der SC aber einem Rückstand hinterher laufen. Nach einem Handspiel von Aljoscha Hyde nutzten die Gäste den fälligen Strafstoß zum 0:1 in der 21. Minute. Nur vier Minuten später wurde Emmanouil Skountridakis im Strafraum zu Fall gebracht, Hyde verwandelte den Elfmeter sicher zum 1:1. "Das 1:1 zur Halbzeit war leistungsgerecht", sagte SC-Co-Trainer Tobias Brinkmann. In der zweiten Hälfte waren die SCer das etwas bessere Team. So spielte Hyde einen langen Ball auf Yannick Kranz, der aus etwa 14 Metern von halblinker Seite ins lange Eck zum 2:1 in der 65. Minute traf. Die Gäste erhöhten in der Schlussphase noch einmal den Druck, doch die Defensive der Hemminger ließ keinen weiteren Gegentreffer zu. Die letzten Minuten mussten die Gastgeber in Unterzahl überstehen, weil Michael Gerlach wegen wiederholten Foulspiels die gelb-rote Karte sah. "Das war der bisher stärkste Gegner, der uns alles abverlangt hat. Fußballerisch war es nicht unser bestes Spiel, aber die Mentalität der Mannschaft war heute überragend", sagte Brinkmann. **SC Hemmingen-Westerfeld:** Schoppe, Grage, A. Hyde, Wauker, Kranz, Melz, Askar, Stojanov, Skountridakis (61. Erchidi), Gerlach, Klein. In der Kreisliga hat es den **BSV Gleidingen** erwischt. Nach vier Siegen in Folge verlor die Mannschaft heute beim FC Eldagsen II 0:1 (0:0). Auf dem kleinen B-Platz, der zudem in einem schlechten Zustand ist, war von vornherein kein fußballerisches Feuerwerk zu erwarten. Trotzdem kamen die BSVer gut in die Partie und erspielten sich in der ersten Hälfte mehrere gute Möglichkeiten. Gleich drei Mal trafen die Gäste dabei den Pfosten oder die Latte. "Eine Führung in der ersten Hälfte wäre mehr als verdient gewesen", sagte Gleidingens Co-Trainer Aleksandar Iliev, der heute Trainer Dimitri Kiefer an der Seitenlinie vertrat. Im zweiten Durchgang passte sich der BSV immer mehr dem Gegner an und die Überlegenheit schwand mehr und mehr. In der 78. Minute führte ein angebliches Foul von Niklas Wildner zu einem Elfmeter für die Gastgeber. Routinier Matthias Hüsam ließ sich die Chance nicht nehmen und erzielte das 1:0 für den Außenseiter. Dabei blieb es letztlich. "In der zweiten Halbzeit war das von uns definitiv zu wenig. Heute hat uns auch ein wenig das nötige Glück gefehlt", sagte Iliev. **BSV Gleidingen:** Woschee, Theilen, Grodd, Libor, T. Walter (61. Jorasch), Barz, Zvezda, R. Hassanzada, Wildner, L. von der Ah, J. Walter.